



Verband Anwalt des Kindes
Landesverband Berlin / Brandenburg e.V.

Carola Storm-Knirsch
VAK Vorstand / Vorsitzende

✉ Wilhelmshöher Str. 24
12161 Berlin-Friedenau

☎ (030) 851 37 88

) 0151 - 27 03 69 69

FAX (030) 852 07 72

💻 carola@storm-knirsch.de

11. April 2013

Liebe Mitglieder des VAK, liebe Interessierte,

hiermit wollen wir Sie wieder zu unserem kommenden Jour Fixe am

Mittwoch, den **17. April 2013**, um **18.00 Uhr**,

in der **Fachhochschule Potsdam**, Friedrich-Ebert-Str. 4, 14467 Potsdam,
Nähe Hauptbahnhof, einladen.

Thema wird dieses Mal sein:

„Ich möchte (m)einen Fall vorstellen.

INOBTNAHME ALS BESTRAFUNG?

Wohl der Professionellen ./. Wohl des Kindes?“

Am 18. Januar d. J. wurde wieder einmal eine von etwa 35.000 jährlichen Inobhutnahmen in Deutschland durchgeführt.

Einer 39-jährigen Mutter von vier Kindern, die vor einigen Jahren eine Krebs-erkrankung und mehrere Operationen zu bewältigen hatte, wurden ihre beiden jüngeren Kinder (sieben und knapp drei Jahre) weggenommen und in einem Heim untergebracht.

Dort darf sie sie für zwei Stunden im Monat unter Aufsicht besuchen.

Es soll dargelegt werden, welche konkreten Kindeswohlgefährdungen bzw. Gründe zur Inobhutnahme führten und diskutiert werden, ob nicht vorliegend ein milderer Mittel ausgereicht hätte.

Die Diskussion soll vor allem über die Tätigkeit der Anwältin der Kinder bzw. **Verfahrensbeiständin** geführt werden.

Wir freuen uns über Ihr Kommen und Ihre Beteiligung an einer sicherlich spannenden Diskussion über die Fragen: Was ist Kindeswohlgefährdung? Was ist Kindeswohl?

Mit freundlichen Grüßen

Carola Storm-Knirsch, Psychologische Psychotherapeutin
1. Vorsitzende

Unsere nächsten Jours Fixes werden sein am

15.05.; 12.06. wird verschoben auf den **14.06.**; 18.09.; 16.10.; 20.11. & 11.12.2013

Für 2013 geplante Themen sind u. a. (die genauen Termine werden noch bekannt gegeben):

14.06. Rechtsanwalt Johannes Hildebrandt aus Schwabach, der u. a. die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 28. Februar 2012, 1 BVR 3116/11, erstritten hat, wird referieren wird über das Thema „**Durchsetzung von Amtshaftungsansprüchen gegen Jugendämter**“.

Weitere Themen:

- „**Abend der Psychopathen**“. Es werden Eltern (im Leben stehende Berufstätige, Ingenieure, Hochschullehrer u. a.) darüber berichten, wie sie von (einem) promovierten psychologischen Sachverständigen als „psychisch krank“ und „schädlich“ für ihre Kinder diskreditiert und ihren Kindern entzogen werden
- **Einzelvormundschaften**
- **Beschneidung** aus religiösen Gründen und Kindeswohl
- **Kammer** für Anwälte des Kindes
- Modalitäten der **Anhörung von Kindern** vor Gericht
- Kindeswohl im **Internationalen Vergleich**
- **PAS** (Parental Alienation Syndrome) – gibt es das?
- Ich möchte **(m)einen Fall** vorstellen (weitere)

und Ihre Vorschläge, über die wir uns freuen.